



© Tsung-Lin Wu - fotolia.com

Die neue DIN ISO 45001

Ein Meilenstein im Arbeitsschutz

DGUV Fachgespräch
„Arbeitsschutzmanagement – Mit System
sicher zum Erfolg

18. März 2019

Uwe Marx
VBG



Arbeitsschutz mit System – warum eigentlich?

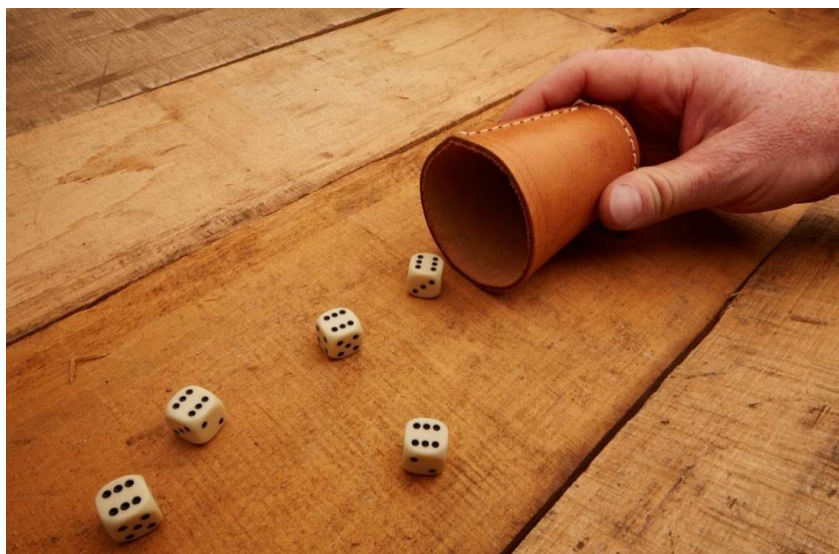


Bild: Dirk Kbernik © 123RF.com



Bild: Kostyantine Pankin © 123RF.com

ISO 45001 – Occupational Health&Safety Management Systems

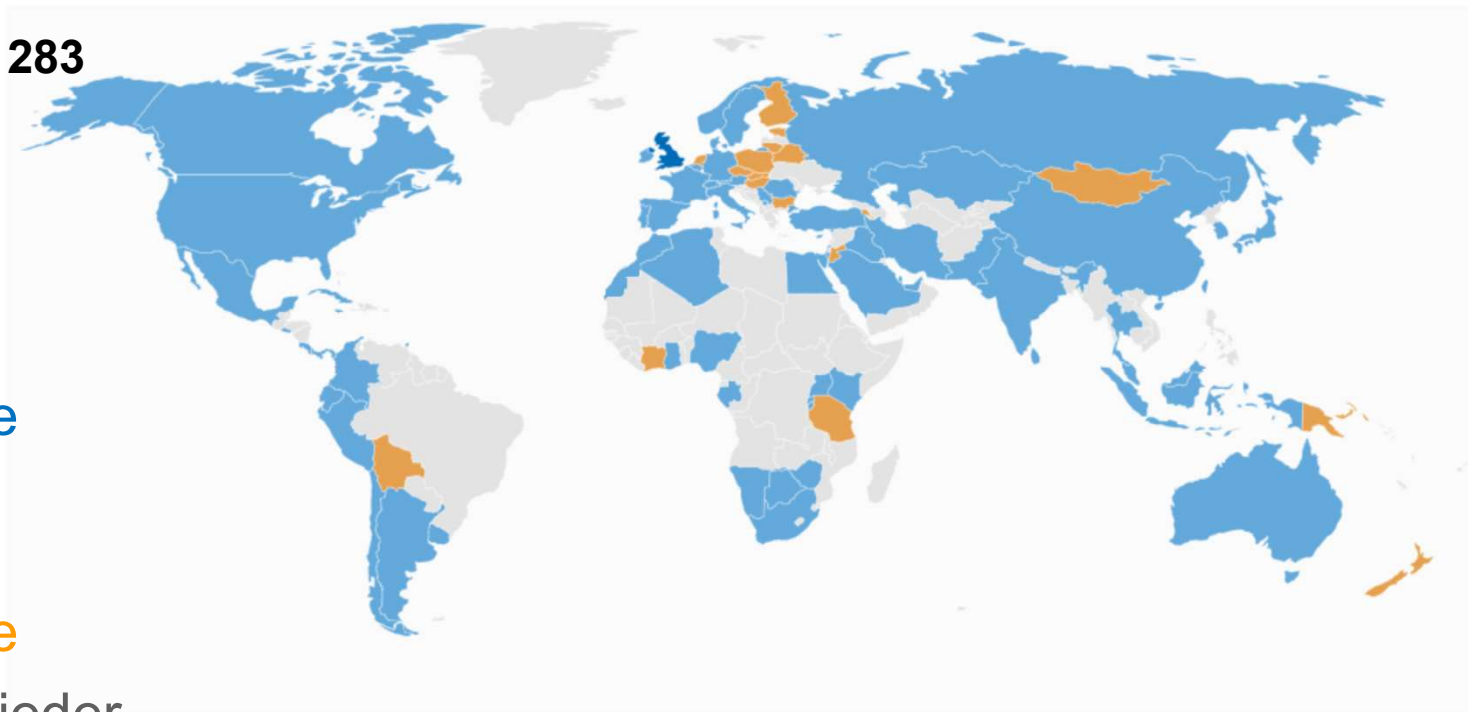
Relevanz weltweit

Technisches Komitee 283
Seit April 2018

P - Member:
71 beteiligte
Normungsinstitute

O - Member:
19 beobachtende
Normungsinstitute

Ca. 20 Liaison Mitglieder



Quelle: ISO



2. ISO/TC 283 Meeting Dallas vom 03.- 08. März 2019



Quelle: ISO

Besondere Rahmenbedingungen eines Arbeitsschutzmanagements in Deutschland

- Arbeitsschutz in Europa und Deutschland detailliert geregelt
- Überwachung erfolgt durch staatlichen Arbeitsschutz + Unfallversicherungsträger (UVT)
- Weitere Regelungen im Betriebsverfassungsgesetz und Tarifrecht
- besondere Regelungen für Gremien, Akteure und Beauftragte (ASA, Sib, Sifa etc.)
- VBG – wie andere UV-Träger auch - begutachtet und bescheinigt **AMS auf Grundlage des Nationalen Leitfadens für Arbeitsschutzmanagementsysteme (NLF)**



Gültige AMS-Bescheinigungen der UV-Träger Stand: 31.12.2018



	Gesamtzahl	Davon Erstbescheinigungen im Jahr 2018	Davon Bescheinigungen mit OHSAS 18001 DIN ISO 45001 und/oder BGM	Anzahl der Beschäftigten	Bemerkungen
SVLFG	97	7	-	5.000	
BGHM	496	147	13 OHSAS / 4 DIN ISO 45001 / 2 BGM 1 OHSAS + BGM		
VBG	258	21	15 OHSAS / 8 DIN ISO 45001	152.415	
BGHW	111	15	35 OHSAS / 2 DIN ISO 45001 / 1BGM	24.391	
BG Verkehr	85	11	18 OHSAS	13.620	
BGN	98	14	93 OHSAS / 5 BGM	24.969	
BG RCI	457	25	380 OHSAS / 13 DIN ISO 45001/ 43 BGM		
BG ETEM	339	53	288 OHSAS	96.688	
BG BAU	1001	94	8 OHSAS / 15 SCC	121.355	
UKBW	2	-	2 OHSAS	649	
UK Nord	5	-	-	6.600	
UK Berlin	1	-	-	150	
BGW	757	15	-	112.566	Nach MAAS BGW
UVB Bund und Bahn	-	-	-	-	
Summe:	3.707	402		558.403	

Spannungsfeld Normung im Arbeitsschutz



Quelle: Privat

Intention der DIN ISO 45001

Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

- Bereitstellung sicherer und gesundheitsgerechter Arbeitsplätze
- Prävention von arbeitsbedingten Verletzungen und arbeitsbedingten Erkrankungen von Beschäftigten
- SGA-Risiken und SGA-Chancen betrachten und behandeln
- SGA-Leistung fortlaufend verbessern

Intended outcomes
d.h. die
beabsichtigten
Ergebnisse



SGA
Leistung

SGA = Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Erweiterter Ansatz

Besonderheiten der DIN ISO 45001 Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Kompatibel
mit
9001:2015
14001:2015

SGA – Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Aufbau der DIN ISO 45001

- 1 Anwendungsbereich**
- 2 Normative Verweisungen**
- 3 Begriffe**
- 4 Kontext der Organisation**
 - 4.1 Verstehen der Organisation und ihres Kontextes
 - 4.2 Verstehen der Erfordernisse und Erwartungen von Beschäftigten und anderen interessierten Parteien
 - 4.3 Festlegen des Anwendungsbereichs des SGA-Managementsystems
 - 4.4 SGA-Managementsystem
- 5 Führung und Beteiligung der Beschäftigten**
 - 5.1 Führung und Verpflichtung
 - 5.2 SGA-Politik
 - 5.3 Rollen, Verantwortlichkeiten und Befugnisse in der Organisation
 - 5.4 Konsultation und Beteiligung der Beschäftigten
- 6 Planung**
 - 6.1 Maßnahmen zum Umgang mit Risiken und Chancen
 - 6.2 SGA-Ziele und Planung zu deren Erreichung
- 7 Unterstützung**
 - 7.1 Ressourcen
 - 7.2 Kompetenz
 - 7.3 Bewusstsein
 - 7.4 Kommunikation
 - 7.5 Dokumentierte Information
- 8 Betrieb**
 - 8.1 Betriebliche Planung und Steuerung
 - 8.2 Notfallplanung und Reaktion
- 9 Bewertung der Leistung**
 - 9.1 Überwachung, Messung, Analyse und Leistungsbewertung
 - 9.2 Internes Audit
 - 9.3 Managementbewertung
- 10 Verbesserung**
 - 10.1 Allgemeines
 - 10.2 Vorfall, Nichtkonformität und Korrekturmaßnahmen
 - 10.3 Fortlaufende Verbesserung

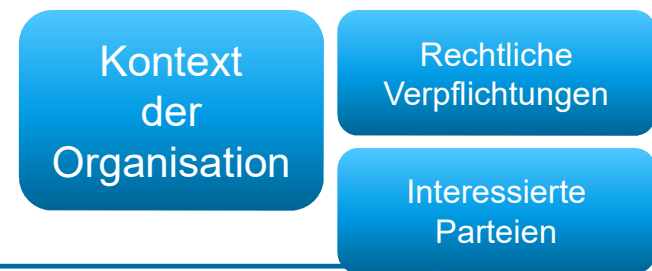
High Level Structure (HLS): Blauer Text

SGA: Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Besonderheiten der DIN ISO 45001 Managementsysteme für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit



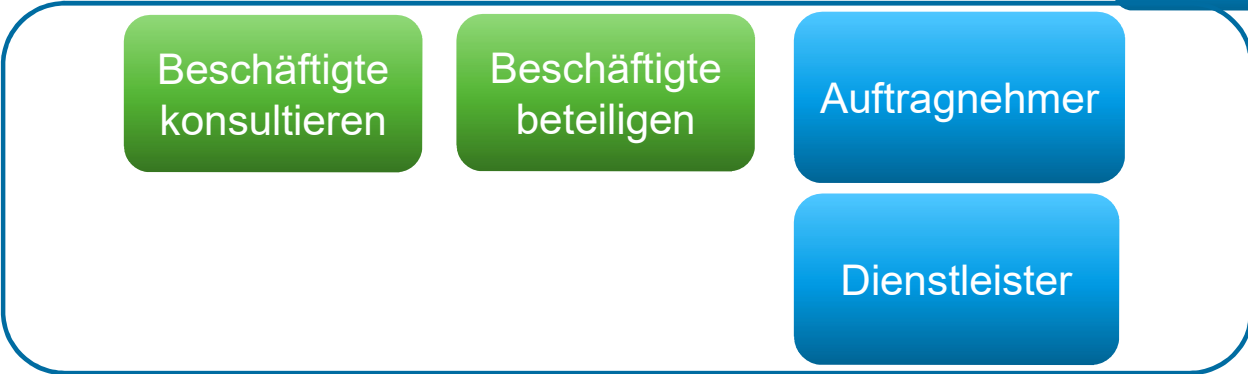
Kompatibel
mit
9001:2015
14001:2015



SGA
Leistung

Risiko

SGA
Risiko



SGA – Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

Chancen? Was für Chancen?



Monotones Arbeiten

Hohe Arbeitsbelastungen

Demografischer Wandel

Mangel an Fachkräften

Von der Gefährdungsbeurteilung zur Beurteilung der Arbeitsbedingungen

SGA Chancen

Ergonomische Arbeitsbedingungen

Räumlich und zeitlich flexible Arbeitsbedingungen

Wissen und Know How bleiben im Betrieb

SGA: Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit

DIN ISO 45001 versus komm **mit** mensch ?

Sicher. Gesund. Miteinander.

Führung und Verpflichtung (5.1)
Oberste Leitung und alle
Führungskräfte

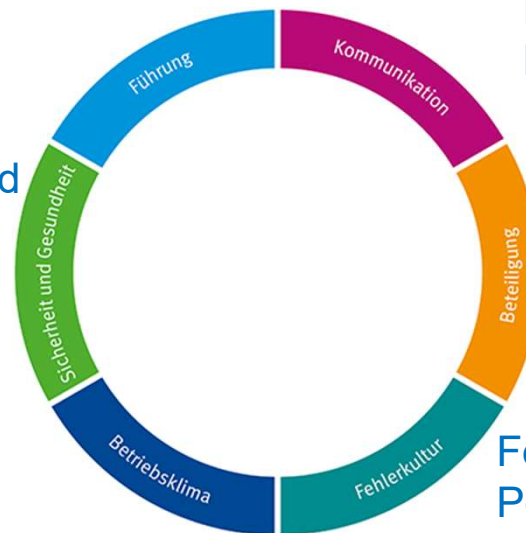
Prozess für interne und externe
Kommunikation (7.4)

Management von Sicherheit und
Gesundheit bei der Arbeit –
Dafür steht die gesamte Norm
an sich!

Prozess für die Beteiligung der
Beschäftigten (5.4)

Präventionskultur als
Erfolgsfaktor (0.3) und
Verpflichtung der Führung (5.1)

Fehler – welche Fehler?
Positivansatz Beteiligung, Kommunikation,
Bewusstsein (7.3) und Präventionskultur



Vielen Dank!!



Uwe Marx
VBG

FB ORG, Leiter des Sachgebiets
„Systematische Integration von
Sicherheit und Gesundheit in den
Betrieb“

[www.dguv.de/fb-
org/sachgebiete/integration/index.jsp](http://www.dguv.de/fb-org/sachgebiete/integration/index.jsp)

07141 919-366
uwe.marx@vbg.de